

Staats-Beitung.

Achtunddreißigster Jahrgang

Arten die Spaltenbreite oder deren Raum mit 30 Pfg. ...

Schließung und Haupt-Verwaltung: Halle, G. Braunschweig 17; ...

Nr. 595.

Halle a. d. Saale, Dienstag, den 20. Dezember

1904.

Von François contra Leutwein.

Am Berl. Tagebl. veröffentlicht Major a. D. ...

Ich möchte im voraus bemerken, daß ich keineswegs die Absicht habe, gegen den Obersten Leutwein zu polemisieren, ...

Selten hat wohl jemand ein Wort unter so schwierigen Verhältnissen, mit so scheinbar Unwissenheit, angetreten, ...

Die Wehrgesetze in Südwestafrika waren zuerst der Ansicht Leutweins anfangs 1894 keineswegs schwerer. ...

Als ich heute die Wehrgesetze in 35 Bänden und kleinen Zusammenfassungen erfolgreich befehle, ...

Zur Erklärung der Stationen waren gerade so viel Leute nötig, wie ich in meiner Kolonne hatte. ...

Dieser war hauptsächlich mit Leutnant v. François und Leutnant Komp. 80, ...

Dies betrafte mich, meinen Urlaubsgedanken wieder aufzunehmen, ...

Diese Vorgänge schildert der Berichterstatter der „S. N. N.“ wie folgt: ...

Indes die hintere Truppe gegenüber standen. Die Rechte, welche ich mir nach meinem Wiedererlangen von ...

Die Abreise zeigt von neuem, welche großen Missethäter in der deutschen Kolonialverwaltung vorhanden sind. ...

Deutsches Reich.

Bel- und Personalangelegenheiten.

Der Graf-Regent von Lippe hat gestern mit seiner Gemahlin die neue Kolonne für das Detachement ...

Südwestsafrika.

Hauptmann Franke einleitet.

Mit dem Dampfer „Erst Wurm“, der aus Stolop und in Hamburg eingetroffen ist, ...

Vor seiner Abreise von Stolopom bereitete sich die dortige Bürgerwehr zu einem Festzuge für den ...

Der Krieg in Ostafrika. Ein Briefwechsel zwischen dem Generalen Stoffel und Vogt hat, wie schon kurz berichtet wurde, wegen des ...

Vollstreckungssachen.

Aus Straßburg, 19. Dez., wird gemeldet: Zur Besprechung ...

Sonstiges.

Die Berliner Korrespondenz schreibt: Der Beirat für ...

Heer und Flotte.

Eine Kadettkorps bestimmt, daß die Offiziere des 1. ...

Kaiserliche Marine. „Mietzi“ ist am 8. Dez. in der ...

„Sceobler“ ist am 19. Dez. in Tsingtau eingetroffen.

Ausland.

Der Krieg in Ostafrika.

Ein Briefwechsel zwischen dem Generalen Stoffel und Vogt hat, wie schon kurz berichtet wurde, wegen des ...

„Ich habe die Ehre, Sie zu benachrichtigen, daß Ihre ...

General Vogt ließ seine Antwort an der bevorstehenden Stelle überreichen. ...

Ich beehre mich zu versichern, daß die japanische Flotte, welche die ...

Parlamentarische.

Nach einer Meldung aus Detmold steigt bei der gestrigen Landtagssitzung ...

Der Landtagsabgeordnete Dr. Karl Bachem hat dem ...

Politische.

In Weidenburg hört selbst beim ...

zu können, daß unsere Geschäfte das gewollte Ziel nicht zu erreichen, verfiere ich die meiner tiefen Bedauernung.

**Ein Blick des Jaren gegen die Reservistenvereine.**  
Die Wälder in Klein veröffentlichen eine Bekanntmachung des Gouverneurs von Klein, Generalmajor Schmitt, welche erklärt, daß der Kaiser den Jaren nicht in Anbetracht der allseitigen Militärbedürfnisse der Reichsarmee, die Wälder durch die Reservistenvereine zu unterstützen, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

**Vorbereitungen zum Reichstagsfest.**  
Der Vorredner des „Allgemein-Deutschland“ telegraphiert aus München vom 17. Dezember: Es wurden umfangreiche Vorbereitungen getroffen, damit die Soldaten des Reichstagsfestes angenehm verleben. Bei allen Temperaturen werden für die Soldaten Reichstagskochen bereitgestellt. Besondere Vorsorge für das Fest sind in großer Menge getroffen.

**Deckerklärungen.**  
Wie aus West gemeldet wird, hat der Graf von Pappenheim ausdrücklich erklärt, daß er keine Äußerung der Auffassung des Reichstags fest angeheben wird, und daß seine Meinungsäußerungen bei der Erklärung des neuen Reichstagsfestes nicht in Betracht kommen. Er wird sich nicht an der Erklärung beteiligen, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen. Die Reichstagssitzung wird demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

**Frankreich.**  
Präsident Doumer wird am Dienstag die Mitglieder der Untersuchungskommission für den Fall der Wahlen zum Reichstag empfangen. Die Reichstagssitzung wird demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

**Spanien.**  
Der frühere spanische Ministerpräsident Maura ist nach Deutschland abgereist.

**Österreich-Ungarn.**  
En Straßburg erfahren wegen der Klausur des Jahres 1905 auch in München die Bestimmungen über die Klausuren der verschiedenen Fakultäten.

**Serbien.**  
Die „Frankfurter Zeitung“ meldet aus Belgrad (Serbien): Eine von Belgien nach Bulgarien entsandene Provinzialkommission wurde von einer bulgarischen Bande überfallen. Die Kommission wurde getötet, der Rest der Kommission wurde von den Wäldern und Uniformen beraubt und in die Flucht gejagt.

**Maroffo.**  
Der maroffische Minister des Innern, Mohammed el Taweh, teilte dem französischen Gesandten mit, daß die maroffische Regierung sich für die Sicherstellung der französischen Mission in Maroffo bereit erklärt hat.

**Halle und Umgegend.**  
Die Stadtväter (Vorstand) bereiten in ihrer letzten Sitzung ebenfalls die Klausur des Jahres 1905 vor.

**Berichtsverhandlungen.**  
1. Erstnummer. 1. Halle, 10. Dez.

Der Herr W. hier, hatte gegen den Minister J. Straßburg erklärt, daß diese schwerwiegenden Angelegenheiten über ihn anhängend sind, und daß er sich nicht an der Reichstagssitzung beteiligen wird, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

Der Herr W. hier, hatte gegen den Minister J. Straßburg erklärt, daß diese schwerwiegenden Angelegenheiten über ihn anhängend sind, und daß er sich nicht an der Reichstagssitzung beteiligen wird, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

bürgerliche eintreffend, hatte er das Signal des ihm entgegenkommenden Polizeibeamten nicht beachtet, und seine Fahrt angebrochen, so daß er sich gegen den Polizeibeamten verweigerte, und das Signal des ihm entgegenkommenden Polizeibeamten nicht beachtet, und seine Fahrt angebrochen, so daß er sich gegen den Polizeibeamten verweigerte.

Der fahrlässige Körperverletzung des zweifelhafte Sohnes des Reichstagsfestes, hat der Reichstagssitzung erklärt, daß er sich nicht an der Reichstagssitzung beteiligen wird, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

Der Herr W. hier, hatte gegen den Minister J. Straßburg erklärt, daß diese schwerwiegenden Angelegenheiten über ihn anhängend sind, und daß er sich nicht an der Reichstagssitzung beteiligen wird, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

**Die Strafkammer des Landgerichts in Weichen verurteilt die Vertreter der Banca Italiana in Weichen, Anno 1905, wegen Unterschlagung und Betrugs zu 1 Jahr 2 Monaten Gefängnis.**

**Kunst und Wissenschaft.**  
Christian Felix Weisse. Zum hundertsten Male, so schreibt die „Frankfurter Zeitung“, hat sich am 16. Dezember der Todestag des eben so fruchtbaren als vielseitigen deutschen Dichters und Schriftstellers Christian Felix Weisse, welcher, zu Annaberg im sächsischen Erzgebirge am 28. Januar 1726 geboren, als Oberstudienrat am Pölsal 1804 starb.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

**Österreich-Ungarn.**  
En Straßburg erfahren wegen der Klausur des Jahres 1905 auch in München die Bestimmungen über die Klausuren der verschiedenen Fakultäten.

**Serbien.**  
Die „Frankfurter Zeitung“ meldet aus Belgrad (Serbien): Eine von Belgien nach Bulgarien entsandene Provinzialkommission wurde von einer bulgarischen Bande überfallen.

**Maroffo.**  
Der maroffische Minister des Innern, Mohammed el Taweh, teilte dem französischen Gesandten mit, daß die maroffische Regierung sich für die Sicherstellung der französischen Mission in Maroffo bereit erklärt hat.

**Halle und Umgegend.**  
Die Stadtväter (Vorstand) bereiten in ihrer letzten Sitzung ebenfalls die Klausur des Jahres 1905 vor.

**Berichtsverhandlungen.**  
1. Erstnummer. 1. Halle, 10. Dez.

Der Herr W. hier, hatte gegen den Minister J. Straßburg erklärt, daß diese schwerwiegenden Angelegenheiten über ihn anhängend sind, und daß er sich nicht an der Reichstagssitzung beteiligen wird, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

Der Herr W. hier, hatte gegen den Minister J. Straßburg erklärt, daß diese schwerwiegenden Angelegenheiten über ihn anhängend sind, und daß er sich nicht an der Reichstagssitzung beteiligen wird, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

Der Herr W. hier, hatte gegen den Minister J. Straßburg erklärt, daß diese schwerwiegenden Angelegenheiten über ihn anhängend sind, und daß er sich nicht an der Reichstagssitzung beteiligen wird, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

Der Herr W. hier, hatte gegen den Minister J. Straßburg erklärt, daß diese schwerwiegenden Angelegenheiten über ihn anhängend sind, und daß er sich nicht an der Reichstagssitzung beteiligen wird, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

Der Herr W. hier, hatte gegen den Minister J. Straßburg erklärt, daß diese schwerwiegenden Angelegenheiten über ihn anhängend sind, und daß er sich nicht an der Reichstagssitzung beteiligen wird, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

„Am Neuen Stadtheater“ wurde gestern „Alma mater“, Schluß von Viktor Gien durchgeführt, mit großem Beifall aufgenommen. Das folgende Stück, die „Liede in der Fremde“ wurde ebenfalls mit großem Interesse aufgenommen.

Die Wälder in Klein veröffentlichen eine Bekanntmachung des Gouverneurs von Klein, Generalmajor Schmitt, welche erklärt, daß der Kaiser den Jaren nicht in Anbetracht der allseitigen Militärbedürfnisse der Reichsarmee, die Wälder durch die Reservistenvereine zu unterstützen, wenn für die Reservistenvereine die Besondere Sorge zu betreiben, für welche in den Reservistenvereinen die Besondere Sorge zu betreiben ist.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

**Provinzialnachrichten.**  
\* Bayreuth, 18. Dez. (Der Kronprinz) traf gestern morgen um 10 Uhr 27 Minuten mit dem hier ansonst wohlbelannten Schienenzug mit seiner Begleitung, dem Hofmarschall v. Trübenbach und dem Hofkapellmeister v. Schulze ein.

Der hohe Herr wurde am Solmanowen vom Stadtrat, dem Amtsrat v. Drey, dessen Sohn, dem Mittelmeister v. Riege, und Schwager, dem Stadtschreiber v. Wälders aus Dresden, empfangen. Wie bald auch in das Stadthaus.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

Wie das „Allgemein-Deutschland“ berichtet, begehren sich die Republikanten der ungarischen Regierung eine demnach dem Reichstag zu verschieben, im Wege mündlicher Verhandlung die Hindernisse für den Reichstag zu beseitigen und die Reichstagssitzung zu eröffnen.

**Schule in der Kaffeeer Straße der Müllerstraße** Karl ...

**Ordnungsberichtigungen** ...

**Personen** ...

**Verdingung** ...

**Winnung** ...

**Schleis** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

**Werra** ...

Table with financial data: Aktiva, Passiva, various bank and company figures.

Table with market prices: Preise von Kall-Kuxen, various exchange rates and prices.

Table with livestock prices: Schlachtviehmarkt am 19. Dezember 1904, prices for cattle, sheep, etc.

Table with livestock prices: Schlachtviehmarkt Leipzig, prices for various types of livestock.

**Der Krieg in Ostasien.**

Einnahme des Nordpols von Altkontin.

**Handel, Gewerbe und Verkehr.**

Oberrheinischer Stahlwerkeverband.

**Waren- und Produktberichte.**

Getreide, Mühlen-Erzeugnisse usw. Hamburg, 19. Dez. Weizen loco träge...

